Datenschutzerklärung

Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst und halten uns strikt an die Regeln der Datenschutzgesetze. Personenbezogene Daten werden nur im technisch notwendigen Umfang erhoben. In keinem Fall werden die erhobenen Daten verkauft oder aus anderen Gründen an Dritte weitergegeben.

Informationen nach Art. 13, 21 DSGVO
Für die Datenerhebung und Verarbeitung ist der Sportfischerverein Hamm e.V., Am Wellenbad 24, 59071 Hamm, Telefon: 02381 – 880611, E-Mail: info@sportfischerverein-hamm.de verantwortlich.

Datenschutzbeauftragter
Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter folgender E-Mail-Adresse: info@sportfischerverein-hamm.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenerhebung
Zum Zwecke der Mitgliederverwaltung werden Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Mitgliedsnummer, Telefonnummer und E-Mail-Adresse gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO verarbeitet.

Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten zum Zwecke der Verwaltung der Vereinstätigkeiten bzw. Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses (Mitglieder- und Beitragsverwaltung), Anmeldung zur Teilnahme am Wettkampf-, Turnier- und Spielbetrieb der Landesfachverbände, Beitragseinzug, Berichterstattung (ggf. auch mit Fotos u Videos) über das Vereinsleben, sowie sportliche Ereignisse des Vereins, ggf. auch in Form von Ergebnislisten, also zur Außendarstellung durch Fotos der Mitglieder/ Veranstaltungen auf der Vereinswebseite gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO und zur Eigenwerbung gem. Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. f) DSGVO.

Wir verarbeiten die im Aufnahmeformular erhobenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b DSGVO zur Bearbeitung Ihrer Anfragen und zum Zweck der Vertragserfüllung. Dies umfasst auch die damit einhergehende Mitgliederberatung.

Datenverarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung und Widerspruchsrecht
Wir verarbeiten Ihre Daten zudem zum Zwecke der Direktwerbung, insbesondere für den Versand unserer Werbung per Post oder Mail. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. f DSGVO und in dem Interesse, Sie über neue Produkte und Dienstleistungen zu informieren.
Gegen diese Verarbeitung steht jedem Mitglied ein eigenes Widerspruchsrecht zu, dessen Ausübung zur Beendigung der Verarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung führt. Sofern Daten ausschließlich zum Zwecke der Direktwerbung gespeichert werden, werden diese nach erfolgtem Widerspruch gelöscht.
Bitte richten Sie den Widerspruch möglichst an: Sportfischerverein Hamm e.V., Am Wellenbad 24, 59071 Hamm, E-Mail: info@sportfischerverein-hamm.de

Dauer der Speicherung
Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.

Die für die Daten Mitgliederverwaltung notwendigen Daten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Mitgliedsnummer, Telefonnummer und E-Mail-Adresse) werden 2 Jahre nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht.
Die für die Lohnabrechnung der im Verein beschäftigten Personen notwendigen Daten (Name, Vorname, Anschrift und Personalnummer) werden nach 10 Jahren gelöscht.
Die für die Beitragsverwaltung notwendigen Daten (Name, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum) werden nach 10 Jahren gelöscht.
Die IP-Adressen, die beim Besuch der Vereinswebseite gespeichert werden, werden nach 30 Tagen gelöscht.
Im Falle des Widerrufs der Einwilligung werden die Daten unverzüglich gelöscht.

Nach vollständiger Abwicklung des Vertrages werden Ihre Daten spätestens binnen 6 Monaten für die weitere Verwendung gesperrt bzw. deren Verarbeitung eingeschränkt und nach Ablauf der steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht. Die Daten werden nicht gelöscht, sofern nach

Vertragsbeendigung noch Forderungen offen sind und eingezogen werden sollen. Im Fall des Bestehens gesetzlicher Aufbewahrungsfristen werden die betroffenen Daten für die Dauer dieser Fristen archiviert (vgl. Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. c DSGVO).

Datenempfänger
Wir übermitteln Ihre Daten nur an Dritte, sofern eine datenschutzrechtliche Übermittlungsbefugnis besteht. Als Mitglied des Landesfischereiverbands Westfalen u. Lippe e.V. ist der Verein verpflichtet, seine Mitglieder an den Verband zu melden. Übermittelt werden Name, Adresse, Geburtsdatum und Mitgliedsnummer. Bei Mitgliedern mit besonderen Aufgaben (bspw. Vorstandsmitglieder) wird zusätzlich die Bezeichnung ihrer Funktion im Verein übermittelt.

Darüber hinaus leiten wir Ihre Daten an Dienstleister weiter, die uns beim Betrieb unserer Webseiten (externe Programmierer), der Abwicklung unserer Dienstleistungen (Postdienstleiter) und der damit zusammenhängenden Prozesse (Digitalisierung von Formularen und Vertragsunterlagen, Telekommunikationsunternehmen, Bankeinzug der Aufnahme- und Jahresgebühren) unterstützen. Die jeweiligen Auftragsverarbeiter sind insbesondere dazu verpflichtet, ihre Daten zu keinem Zweck als zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgabe im Rahmen der Vertragserfüllung zu verarbeiten.
Wir werden Ihre personenbezogenen Daten weder an Dritte verkaufen, noch anderweitig vermarkten.

Ihre Rechte als betroffene Person
Betroffene Personen haben das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO) oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit. Werden Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs I UAbs. 1 lit. e DSGVO (Datenverarbeitung zur behördlichen Aufgabenerfüllung bzw. zum Schutz des öffentlichen Interesses) oder lit. f erhoben (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen), steht der betroffenen Person das Recht zu, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen (Art. 21 DSGVO). Wir verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Das Vereinsmitglied hat das Recht, seine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.
Ferner hat jede betroffene Person das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist: die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf, poststelle@ldi.nrw.de.

(Stand: 09. November 2020)